

Beginn: 18:00 Uhr
 Ende: 18:37 Uhr

Sitzung-Nr: 02/sr/042/2013
 WP.: 2009/2014

NIEDERSCHRIFT

über die am 23.10.2013

**im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt, Hauptstraße 20, 76855 Annweiler am Trifels
 stattgefundene 42. Sitzung des Stadtrates der Stadt Annweiler am Trifels**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 17.10.2013 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 14.10.2013 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 23

Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 0

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Stadtbürgermeister

Thomas Wollenweber	
--------------------	--

Erster Beigeordneter

Frank Thomas	
--------------	--

Beigeordnete

Hans Joachim Fette	
--------------------	--

Ratsmitglieder

Birgit Achtermann	
-------------------	--

Gerold Göltz	
--------------	--

Christiane Huber	
------------------	--

Werner Rillmann	
-----------------	--

Benjamin Seyfried	
-------------------	--

Hans-Erich Sobiesinsky	ab 18:10 Uhr bei Top 1
------------------------	------------------------

Elizabeth Wollenweber	ab 18:25 Uhr bei Top 8
-----------------------	------------------------

Iris Grötsch	
--------------	--

Oliver Kühlmeyer	
------------------	--

Gustav Kühner jun.	
--------------------	--

Manfred Müller	
----------------	--

Artur Bretz	
-------------	--

Ulrich Mann	
-------------	--

Dr. Viktor Schulz	
-------------------	--

Hermann Seebach	
-----------------	--

Ortsvorsteherin

Sonja Keßler	ab 18:10 bei Top 1
--------------	--------------------

Ferner sind anwesend

Dipl. Wirtsch. Ing. Manfred Cattarius	
---------------------------------------	--

Pressevertreter	
-----------------	--

Schriftführer

Andreas Matz	
--------------	--

Abwesend:***Ratsmitglieder***

Gerhard Fischer	entschuldigt
Marion Klingbeil-Both	unentschuldigt
Martin Berberich	unentschuldigt
Wolfgang Grötsch	entschuldigt
Gisela Monika Zimmerle	entschuldigt
Hans Rainer Jung	entschuldigt
Elisabeth Freudenmacher	entschuldigt

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Stadtmarketing
- 3 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Stadtmarketing
- 4 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Stadtmarketing
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der Strompreise der Stadtwerke Annweiler am Trifels für 2014
Vorlage: 02/336/VI/121/2013
- 6 Bebauungsplan "Kurhausstraße"
- 6.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen anlässlich der Offenlage
- 6.2 Satzungsbeschluss gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 88 Landesbauordnung (LBauO)
- 7 Bebauungsplan "Bindersbacher Tal"
- 7.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen anlässlich der Offenlage
- 7.2 Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB und § 88 LBauO
- 8 Anträge und Anfragen
- 9 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung schlägt der Stadtbürgermeister zunächst vor, die Tagesordnungspunkte 6 und 7 abzusetzen. Des Weiteren wird vorgeschlagen, als Punkt 17 wegen Dringlichkeit den Punkt „Vergabe von Ehrungen durch die Stadt Annweiler am Trifels“ neu aufzunehmen.

1 Einwohnerfragestunde

Hier wird angefragt, warum in der Markwardanlage im vergangenen Jahr immer mehr Ruhebänke verschwunden seien. Nachdem diese Frage nicht sofort beantwortet werden konnte, sagt der Stadtbürgermeister zu, die Angelegenheit zu klären und der Fragestellerin eine Mitteilung zukommen zu lassen.

2 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Stadtmarketing

Zunächst wird einstimmig beschlossen, die anstehenden Wahlen per Akklamation durchzuführen.

Das Vorschlagsrecht für die Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Stadtmarketing hat die CDU-Fraktion. Diese schlägt Frau Iris Grötsch vor.

Der Stadtrat wählt Frau Iris Grötsch einstimmig bei einer Enthaltung zum ordentlichen Mitglied in den Ausschuss für Stadtmarketing.

Nachdem anschließend festgestellt wird, dass die soeben Gewählte vorher stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Stadtmarketing war, wird vorgeschlagen, Herrn Gustav Kühner jun. zum stellvertretenden Mitglied in den Ausschuss für Stadtmarketing zu wählen.

Herr Gustav Kühner jun. wird einstimmig bei einer Enthaltung zum stellv. Mitglied in den Ausschuss für Stadtmarketing gewählt.

3 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Stadtmarketing

Das Vorschlagsrecht liegt bei der FDP-Fraktion. Diese schlägt Artur Bretz vor.

Der Stadtrat wählt einstimmig Artur Bretz zum ordentlichen Mitglied in den Ausschuss für Stadtmarketing.

4 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Stadtmarketing

Das Vorschlagsrecht liegt hier bei der FWG-Fraktion. Diese schlägt Ortsvorsteherin Sonja Keßler für die Wahl zum stellvertretenden Mitglied im Ausschuss für Stadtmarketing vor.

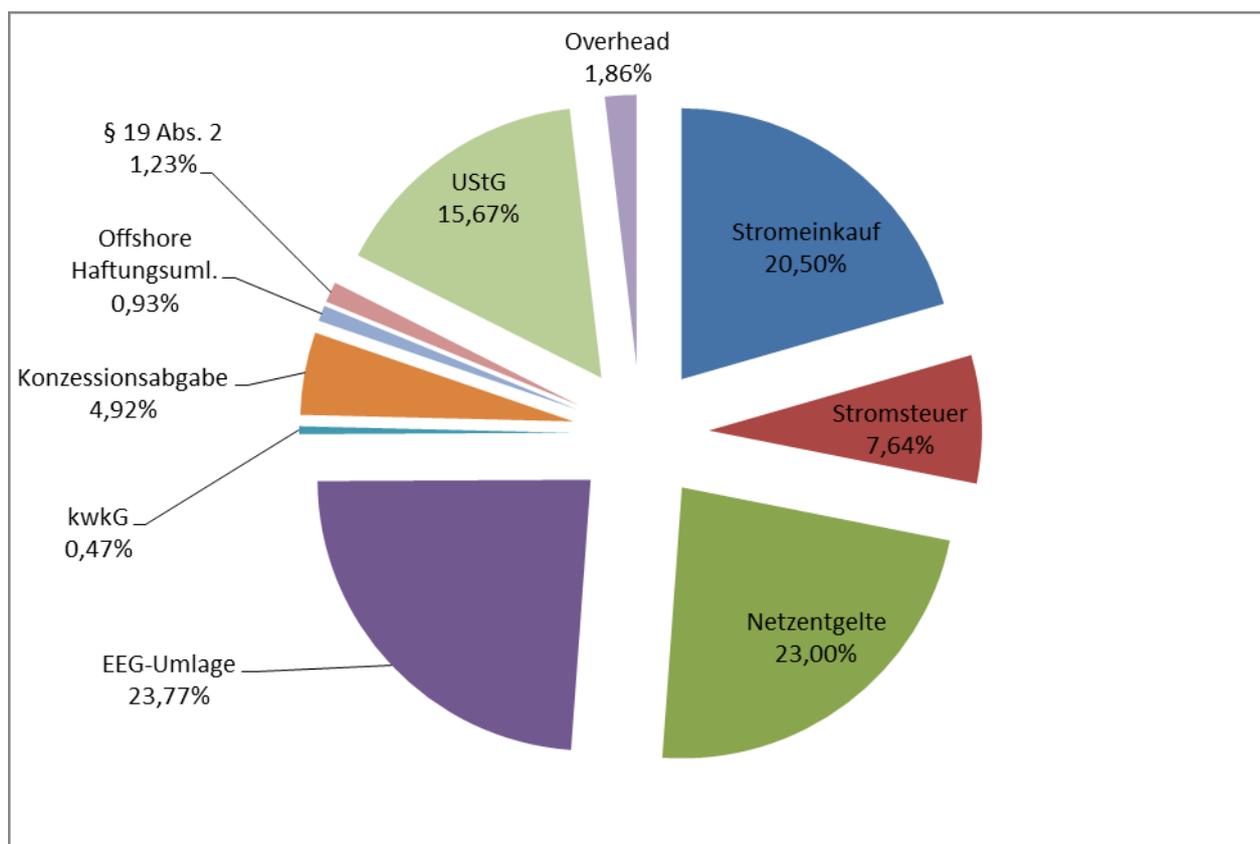
Der Stadtrat wählt einstimmig Sonja Keßler zum stellvertretenden Mitglied im Ausschuss für Stadtmarketing.

5 Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der Strompreise der Stadtwerke Annweiler am Trifels für 2014 Vorlage: 02/336/VI/121/2013

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den anwesenden Werkdirektor Reiner Paul. Dieser stellt den Sachverhalt ausführlich vor:

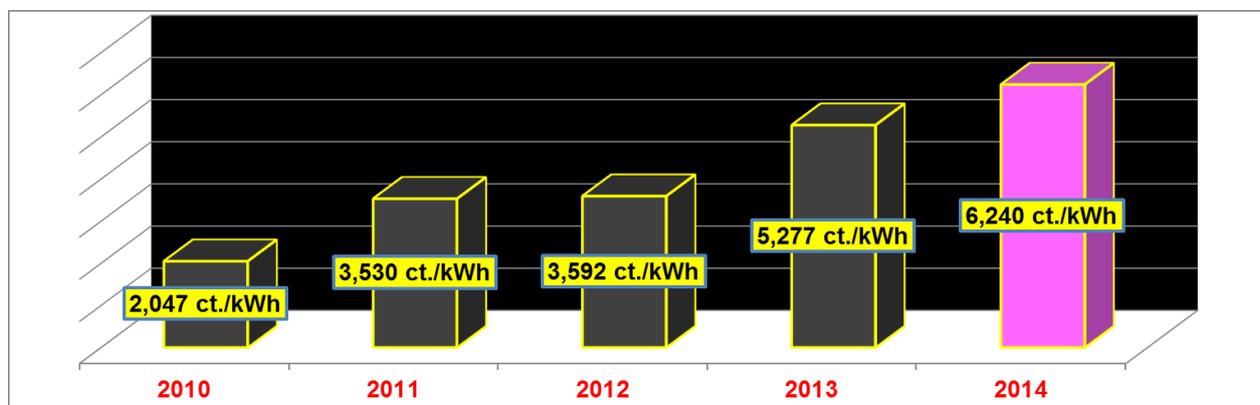
Am 15.10.2013 haben die vier Übertragungsnetzbetreiber eine Erhöhung der EEG-Umlage von derzeit 5,277 ct./kWh auf 6,24 ct./kWh ab dem 1.1.2014 beschlossen. Daneben steigen die Netzentgelte des vorgelagerten Netzes. Die Preisbestandteile des Strompreises setzen sich wie folgt zusammen:

Zusammensetzung der Strompreise



Mit rd. 47 % bestimmen EEG-Umlage und Netzentgelte maßgeblich den Strompreis. Sowohl Netzentgelte als auch EEG-Umlage sind seitens der Stadtwerke Annweiler am Trifels nicht zu beeinflussen und daher fixe Kostenbestandteile. Betrachtet man sich die Entwicklung der EEG-Umlage seit 2007 wird zudem deutlich, dass dieser Kostentreiber durch sinkende Einkaufspreise am Strommarkt letztendlich nicht kompensiert werden kann. Hinzu kommen ständig neue Abgaben und Umlagen sowie Mehraufwendungen bei der Umsatzsteuer aufgrund der höheren Preisbestandteile.

Entwicklung der EEG Umlage in den letzten Jahre aus Sicht des Elektrizitätsunternehmens



Jahr	2010	2011	2012	2013	2014
Preis	2,047 ct./kWh	3,530 ct./kWh	3,592 ct./kWh	5,277 ct./kWh	6,240 ct./kWh
Höhe Differenz		1,483 ct./kWh	0,062 ct./kWh	1,685 ct./kWh	0,963 ct./kWh
Prozent		72,4%	1,8%	46,9%	18,2%

Entwicklung der Haushaltsstrompreise 2007-2013

Die Förderung Erneuerbarer Energien kann den Gesamtanstieg der Strompreise nicht erklären.

Cent pro Kilowattstunde

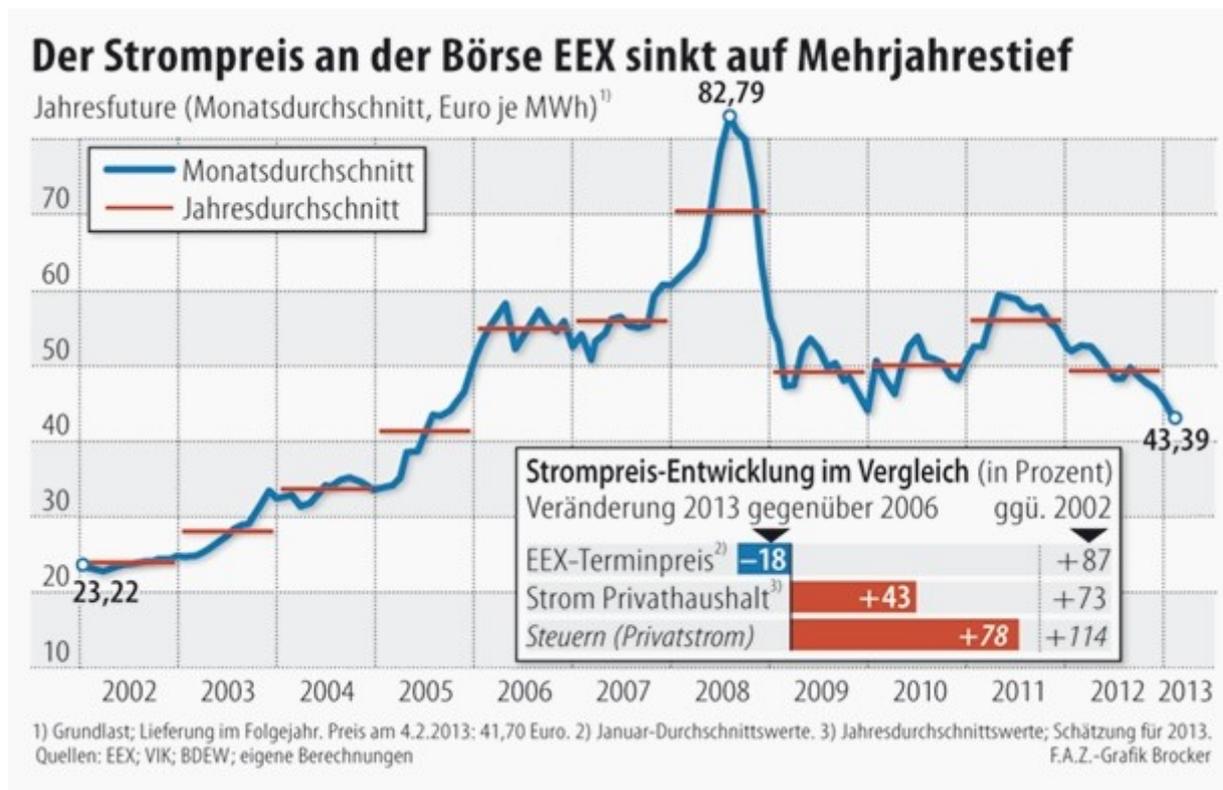


Quellen: BDEW, BNetzA, ÜNB, Verivox, eigene Berechnungen und Abschätzungen; Stand: 2/2013

*Prognose

www.unendlich-viel-energie.de





Wie beide Grafiken verdeutlichen, sanken die Stromeinkaufspreise gegenüber 2009 um rd. 2,2 ct./kWh, während die EEG-Umlage in der gleichen Zeit um rd 5,0 ct/kWh stieg. In der Vergangenheit wurde seitens der Stadtwerke versucht, die steigenden Umlagen und Abgaben zumindest teilweise zu kompensieren, was auch größtenteils gelungen ist. Im Vergleich zum bundesdurchschnittlichen Strompreis von 28,7 ct./kWh beziehen unsere Stromkunden im günstigsten Tarif den Strom zu einem Preis von 24,95, was rd. 4 ct./kWh günstiger ist. Seit 2009 wurden seitens der Stadtwerke auch keine Lohn- und Gehaltssteigerungen weitergegeben. Diese konnten bisher durch Einsparungen an anderer Stelle kompensiert werden. Auch in diesem Jahr wollen wir ausschließlich die gestiegene EEG-Umlage (einschließlich sich erhöhender Umsatzsteuer) an unsere Kunden weiter geben. Andere Kostensteigerungen werden durch Einsparungen an anderer Stelle kompensiert.

Summa summarum schlägt die Werkleitung vor, aufgrund der gestiegenen EEG-Umlage

- Die Tarife der Grund- und Ersatzversorgung im Haushaltsbereich um 1,10 ct/kWh (brutto),
- die Tarife der Sonderverträge im Haushaltsbereich um 1,04 ct/kWh (brutto)
- die Tarife im gewerblichen Bereich jeweils in der Grundversorgung und im Sonderkundenbereich um 1,00 ct./kWh zu erhöhen.

Die Grundpreise, sowie die übrigen Preise für Stromwandler und zusätzliche Zeitsteuergeräte bleiben hingegen gleich.

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Stromtarife 2014 gem. der Tarifübersicht.

6 Bebauungsplan "Kurhausstraße"

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

6.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen anlässlich der Offenlage

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

6.2 Satzungsbeschluss gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und § 88 Landesbauordnung (LBauO)

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

7 Bebauungsplan "Bindersbacher Tal"

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

7.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen anlässlich der Offenlage

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

7.2 Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB und § 88 LBauO

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

8 Anträge und Anfragen

Hier werden folgende Punkte angesprochen bzw. angefragt:

- 8.1 Sachstandsanfrage zum Stand des Internet-Breitbandausbaus für den Stadtteil Queichhambach
- 8.2 Sachstandsanfrage bezüglich des Zustandes der Bruchwiesenstraße im Hinblick auf Baumbewuchs

9 Informationen

Hier werden folgende Punkte angesprochen:

- 9.1 Feierlichkeiten zum Jubiläum der Städtepartnerschaften mit Ambert, Gorgonzola und Hartzviller am 01.11.2013 und 02.11.2013.
- 9.2 Verleihung des Kunstpreises der Stadt Annweiler am Trifels

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer